

[45846] In meinem Verlage erscheinen
Soeben:

Blauglöckchen.

Eine Kindergeschichte aus unsrer Zeit
von Emma Marshall.

Freinach dem Englischen von E. von Feilitzsch.
Mit Vorwort von D. Kraus.

Preis 2 M 40 J.

Eleg. Leinwand 3 M 20 J.

In Rechng. mit 25%, bar 33 1/3%;

Frei-Ex. 7/6.

Die Beliebtheit der Marshall'schen Schriften ist Ihnen bekannt; in der vorliegenden wendet sie sich in erster Linie an die **jüngere Mädchenwelt**, und daß der bekannte und litteraturbewanderte Herausgeber des „Bücher-Schatzes für das christliche Haus“, Herr Kammerdirektor D. Kraus in Heidelberg, diese Jugendschrift in die Lesewelt einführt, darf Ihnen eine Gewähr sein, daß Sie es mit einer **hervorragend guten Jugendschrift** zu thun haben, die Ihrer Empfehlung würdig ist. — Das Vorwort schließt mit den Worten: „Möchte sich 'Blauglöckchen' viele Kinder in den Ländern deutscher Zunge zu Freunden gewinnen.“ und hierzu beizutragen, bitte ich um Ihre Mithilfe, resp. Verwendung.

Serz.

Ein Buch für die Jugend
von Edmondo de Amicis.

Autorisierte Uebersetzung von H. Wülser.

19., 20. Tausend.

Preis 2 M. Eleg. Leinwand 2 M 80 J.

Prachtausgabe mit 184 Illustrationen.
In Prachtband mit Goldschnitt.

Quarto. 10 M.

Fest mit 25%, bar 33 1/3%; Frei-Ex. 7/6.

Ueber dieses herrliche Buch, das im Original bereits 190 Auflagen erlebte und von dem in der Uebersetzung nun binnen sechs Jahren das 20. Tausend erscheint, liegen Dunderte wärmster Empfehlungen vor, von denen hier nur einige kurze Auszüge folgen mögen:

„Seit Campe's Robinson die erste **klassische Jugendschrift**. (Frankfurter Zeitung.) Das beste Buch, das je für Knaben geschrieben wurde. (Königsberger Zeitung.) Ein höchst originelles Buch (Christl. Volksfreund), die frischeste Jugendschrift (Neue Zürcher Zeitung), von bestrickendem Zauber (Zürcher Post), ein Liebling der Kinder (Freie Presse) und ein Volksbuch in des Wortes edelster Bedeutung, in dem alle edlen Regungen der Seele geweckt und gepflegt werden (Basler Nachrichten) Dies Buch sollte einfach nirgends, keinem Menschen, der lesen kann, fehlen (Badischer Schulbote).“

Der Preis desselben wurde so billig angesetzt, daß es auf **jeden Weihnachtstisch** gelegt werden kann, die reich illustrierte Ausgabe auf den der besser Situierten, die einfache Ausgabe auf den der weniger Bemittelten. — Lassen Sie auch dieser Jugendschrift in beiden Ausgaben Ihr Interesse zu teil werden; Sie werden durch reichlichen Absatz Ihre Bemühungen belohnt finden.

Mit Redaktionen größerer Blätter befreundeten Herren Kollegen offeriere ich von vorstehenden zwei Werken gern ein Rezensions-Exemplar. — Bitte unter Nennung des Blattes zu verlangen.

Die erste christliche Studenten-Conferenz der deutschen Schweiz

in Aarau am 23. März 1897.

Preis 80 J. — In Rechnung mit 25%;

Frei-Expl. 13/12.

Inhalt:

1. Bericht über die Konferenz.
2. Referat von Dr. Hermann Christ in Basel: „Kann ein Christ Darwinist sein?“
3. Referat von Prof. F. Barth in Bern: „Hindernisse des Glaubens.“
4. Predigt von Pfarrer Bitter in Zürich: „Wenn Jemand aber auch kämpfet, so wird er nicht gekrönt, er kämpfe denn recht.“ 2. Tim. 2, 5.

Diese sehr elegant gedruckte Schrift wird in allen, besonders den akademischen, christlichen Kreisen warmer Teilnahme begegnen, die Ihnen deren Vertrieb sehr erleichtern wird.

Quellen zur Schweizer Geschichte

herausgegeben von der

Allg. Geschichtforsch. Gesellschaft der Schweiz
Band XVII,

auch unter dem Separat-Titel:

Zeitgenössische Darstellungen der Unruhen

in der Landschaft Zürich 1794—1798.

Herausgegeben von Dr. O. Hunziker.

Preis 7 M 50 J.

In Rechnung mit 25%, bar 33 1/3%;

Frei-Expl. 13/12.

Zur Fortsetzung wurde dieser Band kürzlich versandt; weitere Exemplare zur Verwendung bitte ich zu verlangen. — Dieselbe ist besonders im Hinblick auf zu erzielende Kontinuationen lohnend.

Adolf Geering in Basel.

[45569]



Froufrou von Meilhac. 2 fr.

Ma Cousine von Meilhac. 2 fr.

Le Demi-Monde von Dumas Fils. 2 fr.

La Vie de Bohème von Murger. 1 fr. 50 c.

sind Theaterstücke unseres Verlages, die jetzt in sehr vielen Städten Deutschlands und Oesterreichs gespielt werden. Zahlreiche telegraphische Aufträge zeigen, dass die meisten Firmen nie an rechtzeitiges Bestellen denken. A cond. 25% bar 33 1/3%. C. F. Fleischer in Leipzig liefert à cond. und bar aus!

(Die meisten französischen Opern und Stücke sind bei uns erschienen. Katalog auf Verlangen.)

Paris, Rue Auber 3.

Calmann Lévy.

[45792] Soeben gelangte zur Ver-
sendung:

Anleitung

zur chemischen

Analyse des Weines

von

Dr. Eugen Borgmann.

Zweite

unter Aufnahme der vom Bundesrath
erlassenen

Anweisung zur chemischen Unter-
suchung des Weines

gänzlich neu bearbeitete Auflage.

Von

Dr. Th. Wilhelm Fresenius.

Mit zwei Tafeln in Farbendruck und
vierundzwanzig Holzschnitten.

Preis 4 M 60 J; eleg. gebunden 6 M.

Die freundliche Aufnahme und weite Verbreitung, die Borgmann's Anleitung zur Weinanalyse von vornherein gefunden, hatten bei dem leider zu früh verstorbenen Verfasser schon seit Jahren den Entschluss hervorgerufen, das Buch einer den inzwischen eingetretenen Fortschritten und Erfahrungen auf diesem Spezialgebiete entsprechenden Neubearbeitung zu unterziehen.

Der Bearbeiter dieser neuen Auflage, der während der letzten 11 Jahre mit dem Verfasser fast täglich zusammen arbeitete, hat dieselbe ganz im Sinne des Verstorbenen unter Berücksichtigung aller Fortschritte in den Methoden der Weinuntersuchung umgearbeitet, und so wird auch diese neue Auflage, die die vom Bundesrat erlassene Anweisung zur chemischen Untersuchung des Weines enthält und überall berücksichtigt, bei

allen Chemikern,
Weinproduzenten,

Weinhändlern und Apothekern

gute Aufnahme finden.

Ich bitte mir Ihren weiteren Bedarf auf dem beigefügten Verlangzetteln mitzuteilen.

Wiesbaden.

C. W. Kreidel's Verlag.

[45933] Soeben ist erschienen:

Tomassetti, G., Della Campagna Romana nel Medio Evo. vol. III: Illustrazione delle Vie Ostiense e Laurentiana. 5 fr.

Wir bitten um Angabe der Kontinuation.

Pasolini, P. D., Caterina Sforza. Nuovi documenti. 5 fr.

Beides steht auch „à cond.“ zur Verfügung.

Rom, Oktober 1897.

Loescher & Co.

1016*